

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

26 (27.1.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 26.

Freitag den 27. Januar

1882.

Bekanntmachung.

Postkarten mit Antwort im Verkehr mit Paraguay und San Domingo.

Denjenigen Ländern des Weltpostvereins, nach welchen Postkarten mit Antwort abgesandt werden können, sind nunmehr auch Paraguay und San Domingo beigetreten. Das Porto für derartige Postkarten beträgt 20 Pfennig.

Berlin W., 21. Januar 1882.

Der Staatssekretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

14.14.

Bekanntmachung.

Die Anmeldung zur städtischen Krankenversicherungsanstalt betreffend.

Nach §. 3 der neuen Satzungen der städtischen Krankenversicherungsanstalt haben die Dienstherren, Arbeitgeber und Lehrherren die Verpflichtung, die bei ihnen in Dienst, Arbeit oder Lehre eintretenden Personen unter Angabe von Vor- und Zunamen, Beruf, Alter und Geburtsort bei der städtischen Krankenversicherungsanstaltsklasse anzumelden, während nach den früheren Satzungen die Anmeldung des beitragspflichtigen Personals nur nach der Zahl zu erfolgen hatte.

Diese Aenderung macht eine neue Aufnahme des Dienst-, Arbeits- und Lehrpersonals notwendig und werden wir zu diesem Behufe den Dienstherren, Arbeitgebern und Lehrherren gedruckte Anmeldebettel zustellen lassen, in welche obige Angaben genau zu machen sind.

Die ausgelegenen Anmeldebettel werden nach 3 Tagen wieder abgeholt werden und bitten wir deshalb um baldige Ausfüllung derselben.

Denjenigen Dienstherren etc., welchen Anmeldebettel aus Versehen nicht zukommen sollten, werden solche bei der Kasse der städtischen Krankenversicherungsanstalt (Rathhaus, Zimmer Nr. 7) verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1881.

Der Armenrat.

Spemann.

Bürger.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

21. Versammlung Samstag den 28. d. M., Nachmittags 1/2 4 Uhr, Soblenstraße 14, wozu Mitglieder und Freundinnen hiermit eingeladen werden.

R. W. Doll.

Kaufmännischer Stenografen-Club Karlsruhe.

3.3. Als Fortsetzung des bisherigen Unterrichts-Curses beginnt am Freitag 27. Januar, Abends 7/9 Uhr, ein Fortbildungscurs zum Zweck der praktischen Erlernung unserer Schrift und laden wir die Schüler des ersten Curses sowie unsere stenografischen Mitglieder zu zahlreicher Theilnahme freundlichst ein.

Gleichzeitig machen wir auf einen am Montag den 30. Januar, Abends 7/9 Uhr beginnenden zweiten Lehrcurs der einzelligen Kurzschrift, System Adler, aufmerksam und wünschen, bei dem hohen Werth den die Stenografie für beinahe jeden Beruf hat, eine recht rege Theilnahme am Unterricht. Insbesondere bitten wir die Herren Principale, und ihre aest. Beachtung zuwenden zu wollen und betonen nochmals, das junge Leute, deren Principale Mitglieder unseres Clubs sind, zu den Unterrichts- und Fortbildungscursen freien Zutritt haben.

Ferner haben wir die Einrichtung getroffen, das Schüler der höheren Klassen der hiesigen Lehranstalten gegen Entrichtung eines monatlichen Honorars von 1 M. am Unterricht Theil nehmen können. Der Unterricht wird im Schulhause Erbprinzenstraße Nr. 18, 2. Stock, Zimmer Nr. 5, erteilt und werden gest. Anmeldungen beim Vorstand schriftlich erbeten.

Karlsruhe, 20. Januar 1882.

Der Vorstand.

Gewerbeverein.

Wie im vorigen, so hat auch für dieses Jahr das Groß. Ministerium des Innern Mittel verwilligt, um Preise für Lehrlingsarbeiten verleihen zu können.

Da zu der Bewerbung um Staatspreise nur von den Gewerbevereinen oder den Gewerbevereinen bereits geprüfte und mit einem Preise ausgezeichnete Arbeiten zugelassen werden, so haben wir beschlossen, auch für dieses Jahr wieder eine

Ausstellung für Lehrlingsarbeiten,

welche am 15. März eröffnet werden soll, zu veranstalten, bei welcher den Bestimmungen Groß. Ministeriums des Innern entsprechend, für jedes Gewerbe bestimmte Aufgaben je nach der Dauer der Lehrzeit gestellt werden.

Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst der Unterzeichnete, sowie die Herren Hoflieferant Münz und Kürschner Stüb, bei welchen auch Anmeldeformulare zu haben sind.

Wir laden die Gewerksmeister ein, ihre Lehrlinge zur Theilnahme an diesem das Lehrlingswesen in hohem Grade fördernden Unternehmen veranlassen zu wollen.

Der Vorstand.

E. Sackler.

4.1.

Freiwillige Feuerwehr.

22. Freitag den 27. Januar, Nachmittags 2 1/2 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden

Friedrich Hartmann, Mechaniker,

Wehrmann und Hornist der III. Compagnie,

statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichsten Theilnahme einladen.

Versammlung präcis 2 Uhr am Feuerhaus der III. Compagnie in vollständiger Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Boit.

E. Schwint.

Bekanntmachung.

Für die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe liegen der Voranschlag der Kammer für 1882 und die gestellte Rechnung für 1881 vom 26. d. M. an 14 Tage lang im Lokale der Kammer zur Einsichtnahme auf.

Karlsruhe, den 26. Januar 1882.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Holz-Versteigerung.

Aus Groß. Hartwald werden versteigert:

Freitag den 3. Februar,

Abtheilung V. 6 Junge Eichen:

3800 Stück forlene Hopfenstangen,

8425 " forlene Wellen;

Samstag den 4. Februar,

Abtheilung III. 16. Schemenader:

65 Ster forlenes Brühlholz,

4325 Stück eichene Wellen,

2475 " forlene Wellen;

Montag den 6. Februar,

Abtheilung IV. 19. Röllersau:

346 Stämme Forlen I, II, III. Klasse,

11 Ster forlenes Scheitholz,

8 Loos Schlagraum;

Dienstag den 7. Februar,

Abtheilung III. 18. Tabatschlag:

174 Stämme Eichen II, III, IV. Klasse,

100 " Forlen I, II, III. Klasse,

18 Ster Eichen-Scheitholz, 287 Ster eichenes

Stockholz und 10 Loos Schlagraum;

Mittwoch den 8. Februar,

Abtheilung V. 9. P. Iemen-Ragen:

230 Stämme Forlen II, III. Klasse,

10 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 3. auf der Friedrichshaler Allee an der Stutenfeer Querallee, am 4. auf der Grabener Allee am Blankenloch-Geopoldshafener Weg, am 6. auf der Friedrichshaler Allee am Blankenloch-Geopoldshafener Weg, am 7. auf der Grabener Allee am Blankenloch-Geopoldshafener Weg, am 8. auf der Grabener Allee am Friedrichshaler-Linkenheimer Weg, jeden Tag früh halb 10 Uhr.

Karlsruhe, den 24. Januar 1882.

Groß. Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal.

21. von Merhart.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am

Freitag den 27. Januar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung

öffentlich versteigert, als:

300 Kilo Oker.

Karlsruhe den 26. Januar 1882.

Härtisch, Gerichtsvollzieher.

Doglanden.
Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute stattgefundenen Zwangsversteigerung gegen Johannes Siedl von Doglanden auf die nachgenannten Eigenschaften ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Termin zur Vornahme einer zweiten Versteigerung auf

Samstag den 4. Februar i. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in das Rathhaus zu Doglanden anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlag.

1.
L.Nr. 3214 a.
3 Ar 60 Meter Ortsleiter Haus Nr. 308. Ein einstufiges Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Garten, neben Jakob Schneider und Georg Bernhard Kutterer. 2500 M.

2.
L.Nr. 2799.
6 Ar 72 Meter Acker in der Fritschlach, neben Magdalena Weber und Gustav Berino 100 M. Mühlburg, den 18. Januar 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Mathos.

Doglanden.
Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der Johannes Pflüger I. Wittwe von Doglanden nachgenannte Hofralthe am

Samstag den 11. Februar i. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Rathhaus zu Doglanden öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

4 Ar 55 Meter Ortsleiter, hievon die Hälfte eines einstufigen Wohnhauses sammt halber Scheuer, Stallung, Hofraum und Garten, wie es Johannes Pflüger I. Wittwe bis jetzt besessen hat. 1000 M.
Mühlburg, den 28. Dezember 1881.

Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Mathos.

Durlach.
Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der verlebten Ludwig Frölich Wittwe werden **Dienstag den 31. Januar** und die nächstfolgenden Tage in ihrer Behausung, Jägerstraße 6, öffentlich versteigert, als:

alte und neue Mannsleiber, Frauenleiber, etwas Gold und Silber, Bettwerk, Weibzeug, Schreinerwerk, darunter verschiedene neue Chiffonnières und Bettlatten, Küchengeräth, Faß- und Bandgeschirr, 1 Rollwagen und allerhand verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

6.2. Adlerstraße 6 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Kaden, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Gustav Oberst, Ecke der Lamm- und Kaiserstraße.

* Akademiestraße 37 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stod.

3.1. Augartenstraße 21 ist der 1. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2.

— Belfortstraße 7 ist im 2. Stod eine Herrschaftswohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Einzusehen in den Nachmittagsstunden. Näheres im Laden daselbst.

5.5. Belfortstraße 12 ist eine Wohnung im 3. Stod von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 1 und 3 Uhr.

* Douglasstraße 10 ist der 3. Stod, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre von 1—4 Uhr.

— Erbsprinzenstraße 22 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, enthaltend 6 Zimmer und Alkov, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. April 1882 zu vermieten. Näheres im untern Stod.

* Herrenstraße (Kleine) 10 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Hirschstraße 31 ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und allem übrigen Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Eben-dasselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 60 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2—3 Zimmern zu vermieten.

— Kaiserstraße 94 ist der 3. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.

* 2.2. Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer um den Preis von 300 Mark auf 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 125 ist im 4. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

* Kaiserstraße 130 ist im Hinterhause im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres bei J. Grieshaber.

3.1. Kaiserstrasse 157 ist so-gleich oder später beziehbar eine Wohnung von 3 bis 7 Zimmern mit Wasserleitung etc., drei Treppen hoch, zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Kaiserstraße 221 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Waschküche, auf 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stod, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung etc. versehen, mit 5—8 Zimmern und sammtlichem Zugehör, auf Verlangen Sadezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.

— Karlstraße 24 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

* 2.2. Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speisekammer auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Karlstraße 41 ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stod des Vorderhauses von 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall zu vermieten. Ferner sind noch 1—2 kleine Wohnungen mit je 1—2 Zimmern und Küche zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres im Laden.

* Kriegstraße 88 ist ein ganzer Stod mit Glasabschluß von 6 großen Zimmern, mit hübscher Aussicht ohne Vis-à-vis, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Luisenstraße 2 ist der 1. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf den 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Luisenstraße 20 ist der 1. Stod von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 1. Stod.

* 2.1. Luisenstraße 50 sind zwei Wohnungen, auf die Straße gehend, die eine von 2 Zimmern, und die andere von 2 Zimmern und Magdkammer, auf den 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen haben Küche mit Wasserleitung und Keller.

* Luisenstraße 52 sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern und 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Eben-dasselbst ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sogleich zu vermieten.

4.2. Marienstraße 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder später, dergleichen eine Wohnung von 3 oder 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Marienstraße 3 sind zwei Wohnungen auf 23. April d. J. zu vermieten. Eine Wohnung im 3. Stod des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluß, die andere im Hinterhaus im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschküche. Näheres Bahnhofstraße 38.

* Marienstraße 39 sind im Hinterhaus auf 23. April zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Daselbst ist im Vorderhaus ein unmodernes Zimmer auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* 2.2. Schöffelstraße 18 ist der 1. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil am Waschküche, an eine solide Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

3.2. Schöffelstraße 20 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil am Waschküche auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 10 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bayerischen Hof.

* Schützenstraße 55 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Schützenstraße 56 ist der 3. Stod von 3 oder 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten; ferner eine Wohnung im Schenken von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April. Preis 200 Mark. Näheres unten.

— Schützenstraße 78a ist der 2. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

* Sophienstraße 32 ist eine Mansarden-wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. April an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* 3.2. Spitalstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Steinstraße 9 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst zu erfragen.

* 3.3. Stephanienstraße 13 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten; auch kann auf Verlangen ein geräumiges Mansardenzimmer hierzu abgegeben werden.

* 2.2. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stod.

* 2.1. Waldhornstraße 32 ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

4.4. Waldstraße 3 sind auf 23. April folgende Wohnungen zu vermieten: eine von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör, die andere von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör. Näheres im Laden.

2.1. Waldstraße 22 ist eine freundliche, mit Glasabschluß versehene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten.

* Waldstraße 25 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 22 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trodenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Eben-dasselbst ist eine Mansardenwohnung von Zimmer und Küche an eine solide Person zu vermieten.

Werderstraße 23 sind zwei schöne Wohnungen, die eine im 2. Stod von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, die andere im 4. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, beide mit Trodenspeichern versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

— Westendstraße 26 ist der 2. Stod, bestehend in 6 Zimmern (Balkon), Küche, Kellern, Maad- und Schwarzwaschkammer nebst Antheil an Waschküche und Trodenspeicher, auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen auch Stallung für 2 Pferde. Einzusehen von 10—12 Uhr. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

3.2. Wielandstraße 8 ist eine Wohnung im 1. Stod des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, auf 23. April zu vermieten.

Wielandstraße 18 sind 4 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Küche, Keller und sonstigem Zugehör per 23. April preiswürdig zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres daselbst in der Wirtschaft oder beim Hausverwalter J. Mettich, Friedrichsplatz 9.

— Wilhelmstraße 29 ist der 3. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall nebst Antheil an Waschküche und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.2. In Mitte des Werderplatzes 38 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 166

ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 arden Zimmern nebst Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im 4. Stock und ist täglich von 10 Uhr Morgens ab zu besichtigen.

Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherabteilung, mit Wasserleitung und Glasverglasung, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 55 zu ebener Erde.

2.2. Drei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, und eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc. sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46 im 1. Stock.

2.2. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luowigplatz 57.

Ecke der Wilhelms- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Stephanienstraße 47 ist eine Treppe hoch die Wohnung von 5-6 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock von 1 Uhr ab. (H. 61806 a.)

Friedrichsplatz 3 ist die Entresol-Wohnung mit 7 oder auch 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, einschließlich Salon nebst allem Zugehör, in schönster Lage der Stadt, ist auf 23. April 1. 3. zu vermieten. Näheres Erdprinzenstraße 3.

Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenplatz, ist auf 23. April an Linderslose, ruhige Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße ist im 2. Stock eine kleine, für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov., Dachkammer, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung, bestehend in 4 oder 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Holzstall und Keller, ist auf 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 15, parterre.

3.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. ist im 3. Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres bei F. Wilhelm Döring, Ecke der Ritter- und Bähringerstraße 114

Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Glasabschluss nebst allem Zugehör und eine solche im 3. Stock von 4 Zimmern und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

In meinem Neubau, Bremerabweg, hinter dem Wasserhaus, ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche etc. und der 3. Stock von 4 Zimmern ganz oder geteilt auf 23. April zu vermieten. J. Wilf.

Ecke der Kollers- und Kreuzstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluss, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen zu vermieten:

Kriegstraße 75 der erste Stock mit 5 Zimmern und Veranda auf 23. April;

Karlstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern auf 23. April;

Karlstraße 6 der zweite Stock mit 6 Zimmern auf 23. Juli.

Näheres beim Eigentümer, Beierthelmer Allee 2 im 2. Stock.

Zu vermieten:

in der Scheffelstraße 25 an eine stille Familie 2 Zimmer, Küche, Trockenständer, Kellerabteilung und Anteil am Waschhaus. Näheres Kaiserstr. 283 (frühere Brodfabrik), parterre.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. 3.1. Spitalstraße 2, nächst den drei Lilien, ist eine helle, freundliche Werkstätte mit oder ohne Wohnung, auf 23. April zu vermieten. In derselben wurde seit 8 Jahren eine Schlosserei be-

trieben und befinden sich noch Werkbank und Esse darin. Näheres in der Schlosserei Lindel, Adlerstraße 22.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung,

eine geräumige, helle, große, auf Wunsch mit Holzplatz und breiter Einfahrt, worin seit vielen Jahren eine Schlosserei mit bestem Erfolg betrieben wurde, welche sich aber auch zu jedem andern Geschäft eignet, ist preiswürdig auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 55 im Laden. 3.2

Gesellschafts-Lokal.

Ein schönes, geräumiges Lokal mit Vorzimmer ist auf Februar oder März zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

Es werden auf den 23. April in einem ruhigen Hause von einer Familie (Mann und Frau) zwei Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, und Mansarde, parterre oder 2. Stock, gesucht; dieselben könnten auch in einem schönen Seitenbau sein. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. E. 100 abzugeben.

Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, womöglich mit Räumlichkeiten, die sich zu einem Geschäftsgros-Lager eignen, wird zu mieten gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. wird auf 23. April zu mieten gesucht. Dieselbe dürfte auch in einem freundlichen Seiten- oder Hinterbau gelegen sein. Lage zwischen Karl- und Kreuzstraße. Offerten mit Preisangabe wollen kleine Herrenstraße 20 im 2. Stock baldigst abgegeben werden.

Eine einzelne, ordnungsliebende Dame (Beamtenwitwe) ohne Dienstmädchen sucht auf 23. April eine Wohnung in einem anständigen Hause von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Gas und Entwässerung erwünscht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre J. G. Nr. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermieten: Walbstr. 20.

3.2. Zwei unmöblierte, schöne Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stock, sind sofort zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden, gegenüber dem Hotel Geiß.

3.2. Marienstraße 1 sind 2 schön möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.2. Ritel 30, nächst der Lammstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet sofort oder auf später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

3.2. Akademiestraße 41 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock beim Eigentümer.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, ist ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Kreuzstraße 1, im 2. Stock rechts, ist sofort ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Bahnhofsstraße 48 im 2. Stock.

2.1. Scheffelstraße 20 ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern um den Preis von 12 M. sofort oder auf den 1. Februar zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer, nach dem Hof gehend, ist an einen solchen Herrn auf 1. Februar zu vermieten: kleine Herrenstraße 17 im 2. Stock.

Werderstraße 70 ist sofort ein auf die Straße gehendes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder bis 1. Februar billig zu vermieten: Marienstraße 8, 3 Treppen hoch.

Kaiserstraße 135, zwei Treppen hoch, sind zwei bis drei schön möblierte Zimmer an solche Herren auf 1. Februar zu vermieten.

Zwei Mansardenzimmer,

ineinandergehend, hübsch gelegen, ganz neu hergerichtet, sind möbliert oder unmöbliert an einen älteren Herrn oder eine Dame zu vermieten. Amalienstraße 85.

Schützenstraße 27 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende Zimmer einzeln oder zusammen mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

Mitbewohnerin-Gesuch.

Ein solches Mädchen wird sofort als Mitbewohnerin gesucht. Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stallung für drei Pferde,

Dienersammer und Heuboden ist zu vermieten: Amalienstraße 85.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer mit 1-2 Kreuzbänken (womöglich parterre) nebst guter, kräftiger Kost wird von einem soliden jungen Mann auf 1. Februar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre P. G. werden möglichst bald an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Adlerstraße 24 wird im 2. Stock ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gut empfohlen ist, zum sofortigen Eintritt gesucht.

Mädchen, welche gut kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und waschen kann sowie Liebe zu einem Kinde hat, kann sofort eintreten in der Möbelfabrik, Kriegsstraße 65.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet wegen plötzlicher Erkrankung des bisherigen Mädchens sofort Stelle: Eulingerstraße 19 parterre.

Dienst-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, in der Hausarbeit erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Kreuzstr. 22 im 2. Stock.

Ein anständiges, solches Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Empfehlungen besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein selbstständiger Maschinenzeichner

wird sofort gesucht bei C. König, Maschinenfabrik Speyer. 4.2.

Gesucht

einen tüchtigen Kaufmann

für ein Fabrikationsgeschäft, welcher sich später mit Kapital beteiligen könnte.

Sich zu wenden sub Chiffre C. D. an Orell Füssli & Co. in Norschach (Schweiz). O. 18 A. 3.1.

Herrschafsdienner, ein gewandter und sehr zuverlässiger, welcher gute Ausweise hat, findet per 1. Februar Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Für Colporteur.

Auf sehr zugängliche beliebte Werke mit elegant gerahmten Grattiprämien werden gegen hohe Provision mehrere tüchtige Colporteurs gesucht: Steinstraße 10.

Kellnerin-Gesuch.

Eine tüchtige, reinliche Kellnerin wird für ein besseres Nebenzimmer gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Installateur

gesucht: kleine Herrenstraße 19.

Eine Kellnerin oder eine Frau,

welche servieren kann, wird Sonntags zur Ausbille gesucht bei Erne, Kronenstraße 46.

Einen lokalkundigen Hausierer für eine feine Stiefelmache gegen guten Verdienst sucht Frau Winkler Wittiv, Hirschstraße 34. 2.1.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sofort gesucht: Waldbornstraße 49.

Stellen-Anträge.

2.1. Ein tüchtiger Reisender, welcher gute Referenzen hat, wird von einer hiesigen Buchhandlung gesucht. G. f. schriftliche Offerten unter X. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird zur Stütze der Hausfrau ein anständiges Fräulein, welches nähen und häkeln kann, auch mit dem Kochen etwas Bescheid weiß und zu Hause schlafen kann. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine gewandte bessere Köchlerin findet Herrenstraße 4 sogleich eine Stelle.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Auf Ostern oder später kann bei mir ein Lehrling eintreten.
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Lehrstellers-Gesuch.

* 2.1. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung wird eine kaufmännische Lehrstelle gesucht. Offerten unter W. 20 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Eine thätige, erfahrene Person, welche kochen kann und die Führung einer Haushaltung gründlich versteht, sucht sogleich eine Stelle; dieselbe kann auch eine Stelle als Kinderfrau übernehmen. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 4. Stod.

Schänkame,

eine gesunde, sucht sofort eine Stelle durch Frau Stecher, Hebamme, Schwannstraße 4.

Ein zuverlässiger Heizer,

welcher alle Reparaturen selbst zu machen versteht und über langjährige, tüchtige Dienstleistung Zeugnisse aufweisen kann, sucht einen derartigen Posten oder auch als Aufseher in einem größeren Geschäft, da derselbe im Rechnen und Schreiben sowie im Accordiren u. u. sicher ist. Anerbieten besorgt das Kontor des Tagblattes unter A. H. 2.2.

Hotel-Köchin.

* Eine gelehrte, tüchtige, ganz durchaus perfekte Hotel-Köchin oder auch für eine feinere Restauration sucht Stelle. Näheres Bähringerstraße 41 im Bad.

Hausbursche-Antrag.

* Ein junger Bursche, sehr gut empfohlen, mit den hiesigen Verhältnissen genau bekannt, sucht auf 1. Februar Stelle als Hausbursche in einem Geschäft. Derselbe besorgt gegenwärtig als Ausläufer in einem hiesigen Geschäft alle Aufträge und versteht noch Haushaltungsdienste, wird von seinem Prinzipal gut empfohlen, ist fleißig und sehr bescheiden. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein zuverlässiger Mann (Schreiner) sucht Beschäftigung im Repariren und Aufpolstern oder sonst eine passende Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein verheirateter, kräftiger Mann (gelernter Zimmermann) sucht Arbeit in diesem Fach; derselbe übernimmt auch andere Arbeit, was es auch sein mag. Ebenso sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen und nimmt auch Monatsdienste an. Zu erfragen Schützenstraße 52 im Hinterhaus parterre.

* Ein ruhiges, fleißiges Mädchen, welches im Kleidermachen und Reihnähen bewandert ist, auch Filzarbeiten aller Art übernimmt, sucht Beschäftigung in und außer dem Haus. Zu erfragen Werberstraße 60 im Hinterhaus im 2. Stod.

* 2.1. Eine Kleidermacherin, welche außer dem Hause arbeitet und bestens empfohlen werden kann, sucht noch einige Kunden anzunehmen. Adressen bittet man unter L. P. 90 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für die Lederfärberei von C. Hilß in Durlach werden Glacé- und Waschlleder-Handschuhe zum Färben und Waschen entgegengenommen: Bähringerstraße 25, 2. Stod.

Eine ältere Frau

ist auf den 1. Februar einen bessern Laufdienst. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hof.

Verloren.

* Ein Hausschlüssel wurde am Mittwoch Abend in der Nähe der Stephaniensstraße verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Hahn,

auf der Straße Abends aufzufangen, kann gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr abgeholt werden: Bähringerstraße 67, 2. Stod links.

Haus-Verkauf.

3.1. Im hiesigen Stadtteil ist ein neues, dreistöckiges Haus mit 2 Höfen, gut rentierend, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei C. W. Klages, Biemarckstraße 45.

Häuser, Villas, Baupläne u.

aus Auftrag in allen Lagen hiesiger Stadt und auswärts zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt- Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

Serd zu verkaufen

wegen Bezug, fast noch neu, und kann zu jeder Tageszeit eingesehen werden: Karlsstr. 8, 3. Stod.

Billard-Verkauf.

* Ein bereits noch neues Schleifer'sches Billard, sehr gut erhalten, nicht zu groß, ist sammt aller Zugehör Lokalveränderung wegen sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Pampyrannen mit feinem Trog ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Hinkel 19 im 3. Stod.

2.1. Zu verkaufen: 2 aufgerüstete Betten mit Hochhaarmatratzen, 1 Schiffsantere mit geschweißtem Gefäss, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 6 gelbpolirte Strohstühle, 2 Nachttische, 1 einbürtiger eisener Kasten, 1 zusammenlegtes mit gebrehten Füßen, 1 Nähtischchen, 1 Kleiderstod, große und kleine Spieael, 1 gebrauchte Waschkommode mit Zinkfah, 1 ovaler Tisch: Waldstraße 30.

2.1. Ein gut erhaltenes, eisernes Geländer, 22,0 m lang, 1,70 m hoch, mit feinem Sodel, nebst 2 großen Thorposten und einer Eingangstüre, sowie ein Bassin von rothem Sandstein, 1,75 m Durchmesser, sind wegen baulicher Veränderungen zu verkaufen. Zu erfragen bei Maurermeister A. V a c r o t z, Luisenstraße 2.

* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 24, Hinterhaus.

* Ein Sopha mit 2 Halbfanten, braun Nippsbezug, Fransen und Quasten, elegant gearbeitet, ist billig abzugeben bei W. Kirschenlohr, Tapezier, Kaiserstraße 24.

2.1. Eine dänische Dogge, 1 Jahr alt, sehr schön und sehr groß, geeignet für einen Polizeiwächter, ist zu verkaufen: Marienstraße 16 im 2. Stod.

Musikalien,

eine Partitur neue, sind 40% unter dem Einkaufspreis zu verkaufen, darunter: Tänze, 2 und 4händige Unterhaltungsmusik für Klavier, Vieler für eine und zwei Stimmen, Männerchöre u. u. Näpurrerstraße 40 im 2. Stod.

Sehr schöne Kanarienvögel

sind sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 203 im Bad.

Abfallholz und Zimmerspäne

sind zu haben: Luisenstraße 24.

Geschäftshaus-Kauf-Gesuch,

belegen zwischen der Adler- die Hirschstraße, Spitalstraße, Erbprinzenstraße bis zum Fiskus, gegen große Anzahlung Verkäufer beliebigen Adressen unter Q. 17 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen. 3.2.

Locomobile

von 3-5 Pferdekraft, gut erhalten, sowie eine

Bandsäge

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe besorgt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

* 3.2. Ein noch gut erhaltenes Piano wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preis unter W. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

2.1. Eine kleine Gobelbank wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 25 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Mittags- und Abendtisch.

* Schützenstraße 27 werden im 3. Stod noch einige Herren zu einem guten Mittags- und Abendtisch angenommen.

Zu vermieten sogleich oder später: der sogenannte Schaffall mit oder ohne Ackerland in der Augustenstraße, die untern Räumlichkeiten desselben sind teilweise zu Stallung eingerichtet; derselbe würde sich auch als Scheune oder Magazin eignen. Näheres Kaiserstraße 144 im 4. Stod. 2.2.

Candirte Früchte

empfehlen **C. Hetzel,**

3.2. Kaiserstraße 124.

Medicinischer Cokaner,

ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genesende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. 3 M.

G. Kerle, Kaiserstraße.
Rich. Hirsch.
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstr.

Adolf Steiner,

Weinhandlung hier, Amalienstraße 85,

empfehlen sein großes Lager in Flaschenweinen unter Garantie der Reinheit, wie: Markgräfler, Klingelberger, Durbacher Berg- und Weißberber, Ruländer, Clevner, Zeller Nothen und Affenthaler; Rhein, Mosel, Burgunder- und Bordeaux-Weine von den besten Marken sowie verschiedene alte und neue Tischweine. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Rhein-Weine.

Herr G. M. Pabstmann Sohn

in Mainz,

alleiniger Besitzer des Königin Viktoria-Berges in Hochheim,

übertrug mir für hier den Weinverkauf seiner Rhein-Weine und empfehle ich dieselben zu Original-Preisen.

Vorrätige Sorten:

- Riersteiner,
- Hochheimer,
- Geisenheimer,
- Nüdesheimer,
- Liebfrauenmilch,
- Raenthaler,
- Marcobrunner,
- Steinberger,
- Hochheimer, Königin Viktoria-Berg.

Bestellungen auf nicht vorrätige Sorten werden ab Mainz effectuirt.

Preislisten stehen zu Diensten.

Louis Benzinger,

zum goldenen Karpfen.

Nechten

Burgunder Nothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —.90 Pf. in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à M. 1.

Julius Hoock.

Doppelfümmel per Liter 70 Pfg.,
 Pfeffermünz 80 "
 Rusliquere 80 "
G. Schwindt sen.,
 Kaiserstraße 239.

Honig,

ächsten Schleuderhonig,
 I. Savannahonig

empfehl
 die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab.

Cubit-Würfelzucker,
 Holländer, empfiehlt per Pfd. 46 Pf.

F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Krischgeschossene große
Berghafen

per Stück 3 Mark
 empfiehlt **L. Pfefferle,**
 Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Gothaer Knackwürstchen
 mit und ohne Knoblauch,

Cervelat, Salami,
 ffr. westph. Schinken,
 ächte Frankfurter Bratwurst,
 Straßburger Sauerkraut etc.

Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Heute frische
holl. Schellfische,
Cabeljan,
Soles,
Süßbückinge,
 gewässerten

Laberdan zc.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Ganz frische Sendung
Kieler Sprotten,
 " **Bückinge,**
Lachsforellen,
Flundern,
Gangfische

empfehl in schönster Waare billig
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen.
August Lösch,
 Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Friscbe Schellfische!
 Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Friscbe holländische



Carl Malzaouer,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Friscbe holl. Schellfische,
Kieler Sprotten

empfehl
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Engl. Bückinge } per Stück
Kieler } à 10 Pfg.,
 " **Sprotten** per Pfd. à 1 M.

frisch eingetroffen bei
E. Axtmann,
 Seminarstraße 9.

Friscbe Schellfische

heute früh eintreffend bei
F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Heute Freitag früh eintreffende
holl. Schellfische

in ganz frischer Waare zu den billigsten Tages-
 preisen empfiehlt
Degenhardt, Fischhändler,
 Waldstraße 11, und auf dem Markte.

Friscben Winter-Rheinsalm,
Soles, Cabeljan,
Schellfische und Gangfische

empfehl
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Blüthweiß gewässerte
Stockfische

(holl. Littlinge)
 empfiehlt **billigst**

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Unausgelassenes
Gänsefett

ist wieder eine Sendung eingetroffen bei
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Achten, feinsten vollsaftigen
Emmenthaler Käs

empfehl à 90 Pf. per Pfund
F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Fromage de Brie,
Caprera (Ziegenkäs),
Neuchâtel Bondons,
Romadoux,
Elsässer Münsterkäs,
Renchener Rahmkäs,
russ. Steppenkäs,
Edamer Käs,
Parmesankäs,
Roquefort,
fr. Emmenthaler,
I. Limburger Käs,
Harzer Domalnenkäse

empfehl billig
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.

Fromage de Brie

eingetroffen bei
E. Axtmann,
 Seminarstraße 9.

Gang'sches
Gesundheits-Bier-Malzertract,
 Kranken und Genesenden ärztlich
 empfohlen, stets in frischer Fällung
 vorrätbig bei

Friedrich Maisch,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

Flaschenbiergeschäft

von
Karl Kusterer,
 Zirkel 30,
 empfiehlt von jetzt ab:

Sinner'sches Export-Lagerbier
 per 1/2 Flasche 20 Pf.,
 " " " 11 "

Größere Bestellungen frei in's
 Haus.
 Reinliches Verfahren,
 Abfüllung mittelst comprimierter
 Kohlensäure.

Zwiebeln,

gut erhalten, eine große Parthie, hat zu
 verkaufen

C. Oberst, Douglasstr. 34,

Zahnpasta (Odontine)

à 50 Pf. vom k. l. bayer. Hoflieferanten **C. D. Wunderlich,** Nürnberg.
 Diese Pasta hat sich entschieden unter den vielen
 Mund- und Zahneinigungs- und Conservirungs-
 mitteln den größten Beifall und die allgemeinste
 Anwendung verschafft, da sie, bei ganz einfacher
 Anwendung, Zähnen und Mund ihre volle Schön-
 heit, Frische und Glanz erhält und dieselben, bei
 andauerndem Gebrauch, vor Fäulnis (Caries) und
 Zahnschmerzen bewahrt und bis in das späteste
 Alter weiß und gesund erhält.
 Zu haben bei **Carl Malzaouer,** Hoflieferant
 in Karlsruhe. 10.7.

I. Benzin
I. Vigroin

empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Ausverkauf
 von
weißen Cravatten,
 und
Sandshuhen
 zu billigen Preisen.
L. Bieger, Friedrichsplatz 11.
 Auch ist daselbst ein hübsches **Masken-**
Festum zu verleihen.

STRASSE CARLFR STRASSE
Bur Ballsaison.
 Farbige
Atlasbänder
 für Maskencostüme
 außerordentlich billig,
Schleier, Spitzen, Plissées,
Krausen in 225 bis. Mustern
 von 5 Pf. an per Meter bis zu den
 feinsten empfiehlt
Karl Raupp,
 Bazar fertiger Damen-Artikel,
 Karl-Friedrichstraße 3.
 KRAUPP BAZAR

Spitzen, Krausen u. Besatzartikel
 empfiehlt billigst
Louis Betsch, Kaiserstraße 104.

Für Damen.
 2.1. **Schwarze Federnkragen** und
Federn-Vorstechschleifen, letztere auch
 als Hüteausputz verwendbar, empfiehlt als
Neuheit
C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

Ball-Strümpfe
 à 25 Pf. das Paar,
Panzer-Corsets
 à M. 1.50,
Krausen, Schleifen
 bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 Kaiserstraße 147.

Englische Wigonie
 — ächte Halbwolle —
 empfehlen wir weiß und farbig in großer
 Auswahl zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Weiß & Kölsch,
 2.1. 7 Friedrichsplatz.

Münzen,
 eine neue Sendung, ist eingetroffen, was
 empfehlend anzeigt
Robert Weiss,
 3.3. Kaiserstraße 153.

6.1. Das Neueste in **Säckelglimpen**
 empfiehlt in großer Auswahl
Louis Betsch, Kaiserstraße 104.

**Wollene Bett-, Bügel-
 und Pferddecke**
 von M. 4 an aufwärts
 bis zu den allerfeinsten
 sind in größter Auswahl auf
 Lager.
N.L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Die
Möbel-, Bett- und Spiegel-Handlung
 und **Vermietungs-Geschäft**
 von **Ferdinand Holz,**
 Waldhornstraße 19,
 vermietet vollständige Zimmereinrichtungen sowie
 einzelne Möbel und Betten Tische und Stühle in
 großer Anzahl auf jede gewünschte Zeit mit billi-
 ger Berechnung.
 NB. Ebenfalls sind verschiedene Ladeneinrich-
 tungen zu vermieten oder zu verkaufen.

Meine vortreffliche Stiefelwische
 worüber das Publikum seine größte Zufriedenheit
 ausspricht, möchte ich den geehrten Herren Kauf-
 leuten zum Ankauf um sehr billigen Preis em-
 pfehlen. Um geneigte Abnahme bittet
Frau Winkler Wittwe,
 2.1. Hirschgasse 34.

* Bringe meine auf's Neueste und Ele-
 ganteste hergerichtete
Damen-Maskengarderobe
 in empfehlende Erinnerung.
Frau Blank,
 Waldhornstraße 60 im 2. Stock.

* Elegante Damen-
Maskencostüme und Dominos
 sind zu verleihen: Waldstraße 19 im 2. Stock des
 Hinterhauses.

Große Masken-Garderobe
 von **Karl Marfels,**
 Fasanenstraße 19.
 In einem Locale der Gesellschaft
 „Entrecht“ befindet sich auch dieses
 Jahr wieder meine mit Firma ver-
 sehene Garderobe.
 Meine Masken-Garderobe ist ge-
 schmackvoll und zu den billigsten Prei-
 sen ausgestattet und bleibt für jeden Ballabend
 bis Nachts 12 Uhr geöffnet.

Königsbote
Karl Marfels.
Sarzer
Kanarienvoll-Vogel
 (prämierte),
 als: Nachtigallschläger, Koller,
 Glücksvogel, werden unter Gar-
 rantie verkauft im Gasthaus
 zum König von Preußen von
G. Wiegand,
 2.1. St. Andreasberg am Harz.

Koke
 vorrätzig im
Gaswerk. 6.5.

Salon Agoston.

Heute Freitag den 27. d. M.
 keine Vorstellung.
 Samstag Nachmittags 4 Uhr
Große Extra-Kinder-Vorstellung
 bei ermäßigten Preisen, und zwar: Loge 80 Pf.,
 Speisig 60 Pf., 1. Platz 40 Pf., 2. Platz 30 Pf.,
 Gallerie 20 Pf. Erwachsene bezahlen volle Preise.

Brauerei zum weißen Berg
 von **A. Benz.**
 Heute Morgen **Wellfleisch,** Abends 4
 Uhr hausgemachte **Leber- und Griebens-**
würste nebst **Schwarzenwagen** empfiehlt
 bestens **F. Weiß.**

Gasthof zum Wiener Hof.
 * Heute Abend **Regelsuppe, Kesselfleisch** und
 verschiedenes hausgemachte **Wurst** mit **Sauer-**
trout, wozu höchst einladet
Joseph Weber.

Codes-Anzeige.
 Heute Abend halb 9 Uhr verschied in Folge einer
 Lungenentzündung unser lieber **Gatte, Vater, Bru-**
der, Schwager, Schwiegervater, Onkel, der
Großh. Oberamtsrichter Oscar Stigler
 bürgerl. Stenograph, wie auch engerer Freund und
 Bekannter mit Bitte um stille Theilnahme in
 Kenntniss.
 Karlsruhe, den 25. Januar 1882.
 Im Namen der Hinterbliebenen
 die tiefbetrübte Gattin:
Luise Stigler, geb. **Eccard.**
 Beerdigung: Freitag den 27. Januar, Nachmit-
 tag, 4 Uhr, vom Trauerhause, Amalienstraße 18, aus.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten erlaube ich tiefbetrübt
 die Nachricht, daß mein lieber **Gatte**
Albin Böhler
 nach längerem, schwerem Leiden im Alter von 48
 Jahren heute Vormittag 10 Uhr sanft in Gott ent-
 schlafen ist.
 Karlsruhe, den 26. Januar 1882.
 Die tieftrauernde Gattin:
Franziska Böhler, geb. **Schwab.**
 Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags
 2 Uhr vom Trauerhause, Hirschgasse 33, aus statt.

Dankagung.
 * Allen Freunden und Bekannten meines ent-
 schlafenen Bruders sage ich für die reichen Blumen-
 spenden und zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhe-
 stätte meinen innigsten Dank.
 Karlsruhe, den 26. Januar 1882.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
C. Korman, Schreinermeister.

Museums-Gesellschaft.
 2.1. Die verehrlichen Mitglieder werden in Kennt-
 niss gesetzt, daß die diesjährige ordentliche
Generalversammlung
 Samstag den 25. Februar d. J.,
 Nachmittags 3 Uhr,
 im Locale des Museums stattfinden.
 Tagesordnung:
 1. Vorlage der Rechnungsergebnisse für das abge-
 laufene und des Voranschlags für das künf-
 tige Jahr zur Beratung und Beschlußfassung.
 2. Ablegung der beimzuführenden Schuldschreine.
 3. Wahl von sechs Vorstandsmitgliedern und sechs
 Ausschussmitgliedern.
 Das Nähere ist aus dem Anschlag im Lesesal-
 lon und Geschäftslokale zu entnehmen.
 Karlsruhe, den 26. Januar 1882.
Der Vorstand.

Entrecht.
 2.2. Wir bringen hiermit zur Kenntniss aller
 Mitglieder, daß die Zahl der für die Maskenkölle
 abzugebenden Karten durch Beschluß der General-
 versammlung festgesetzt wurde.
 Alle Eingaben um Ueberlassung von Karten sind
 behalbs vundibig.
Der Vorstand.

Liederkränz.
 Heute Abend 8 Uhr Probe.

9. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Freitag den 27. Januar 1882,
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Budget-Commission über die Nachweisung der in den Jahren 1879 und 1880 eingegangenen Staatsgelder und deren Verwendung.

Berichterstatter Abgeordneter Friderich.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Antliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben sich Seine Königl. Hoheit der Erbprinzessin unter dem 20. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Geheimrath Professor Dr. Hegar an der Universität Freiburg das Kommandeurekreuz zweiter Klasse und dem Buchhändler Karl J. Trübner in Straßburg I G. das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Säbinger Römer zu verleihen.

In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Seine Königl. Hoheit der Erbprinzessin unter dem 22. d. Mts. die Stelle eines Bezirksarztes in Eiberg dem Bezirks-Arzt Dr. Wilhelm Hauser in Gernsbach gnädigst zu übertragen geruht.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 14. d. Mts. sind der Premierlieutenant Baron v. Buddenbrock vom Sächsischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 6 in das 2. Sächsische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 und der Premierlieutenant Kanaler von letzterem Regiment in das Sächsische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 6 versetzt, sowie der Secondelieutenant Spangenberg von der Landw.-Feld-Artillerie des 2. Bataillons (Stedach) 6. Sächsischen Landw.-Regiments Nr. 114 zum Premierlieutenant befördert worden.

Mittheilungen aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 1 vom 25. Januar 1882.

Inhalt.

Verordnungen des Ministeriums des Innern:
die Anzeige von ansteckenden Krankheiten betreffend. Vom 30. Dezember 1881;
des Finanzministeriums:
die Steuerrückergütung für Brennwein, welcher zu gewerblichen Zwecken verwendet wird, betreffend. Vom 5. Januar 1882.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. Januar. I. Quartal. 16. Abonnementsvorstellung. **Der grüne Domino.** Ein Lustspiel in Alexandrinern in 1 Akt von Theodor Körner. **Das Räthsel.** Lustspiel in 1 Akt und in Versen von Contessa. **Die Unglücklichen.** Posse in 1 Akt von A. v. Koberg, bearbeitet von L. Schneider. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 29. Januar. Aenderung der Abonnements-Nummer. I. Quartal. 18. Abonnements-Vorstellung. **Curvanthe.** Große romantische Oper mit Ballet in 3 Akten, gedichtet von Helmine von Chezy. Musik von Karl Maria von Weber.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

26. Jan. William Kaupter von Stein, Bahnkünstler hier, mit Karoline Weich von hier.

Todesfälle:

- 25. Jan. Gise Kern, alt 57 Jahre, Wittwe des Geheimen Finanzraths Kern.
- 25. „ Rosa, alt 1 Jahr 4 Monate 5 Tage, Vater Schuhmacher Gög.
- 25. „ Cesar Stigler, Groß. Oberamtsrichter, ein Gemann, alt 44 Jahre.
- 26. „ Wilhelm Demarey, Schreiner, ein Gemann, alt 31 Jahre.
- 26. „ Albin Böbler, Privatmann, ein Gemann, alt 48 Jahre.
- 26. „ Emma Weigel, Privatiers, ledig, alt 18 Jahre.
- 26. „ Hermann, alt 9 Monate 27 Tage, Vater Maurermeister Schleyer.

2.1. Die erwartete Sendung

„Extra Dry“

von

Jules Mumm & Cie., Reims (Champagne)

ist eingetroffen.

Hochachtungsvoll

Christian Gockel,

Generalagent für Süddeutschland.

(H. 687 a.)

Zinscoupons per 1. Februar und 1. März 1882 werden an meiner Kasse eingelöst.

An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.

Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.

Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Fratten-Domicilirung.

Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft, 14 Ritterstraße.

Niederlage von Geschäfts-Büchern

aus der Fabrik von

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.

Die Bücher sind von vorzüglicher Qualität; beste Papiere, saubere Liniaturen, solide Einbände, Drahtheftung. Verkauf zu Fabrikpreisen. Nicht vorrätliche oder nach besonderen Schemas anzufertigende Bücher werden prompt besorgt.

Louis Wilhelm,

Kaiserstrasse 112.

Verkauf von hochherrschaftlichen Möbeln. Im Saale des Gasthauses zur Goldenen Waage,

77 Säbringerstraße 77,

verkaufe ich heute Freitag Nachmittag von 2 Uhr an folgende hochherrschaftliche Möbel gegen sofortige Baarzahlung:

- eine hochelegante braune Plüschgarnitur, bestehend in
- 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Polsterstühlen,
- 1 Maria Antoinette-Tisch,
- 1 Spiegel mit Console und Marmorplatte,
- 1 eleganten eichenen Schreibtisch,
- 1 Spieltisch und 1 Etagedre.

S. Hirschmann,

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Wafler-Geschäfte.

NB. Besichtigung von heute Vormittag 10 Uhr an.

Bekanntmachung und Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit bekannt zu machen, daß er in Karlsruhe mit Beginn des Jahres 1882 ein Asphaltgeschäft etablirt und die Vertretung dem Herrn Maurermeister Adolf Graf, verlängerte Ritterstraße 28, übertragen hat.

Versehen mit den besten Materialien und zuverlässigen Arbeitern, bin ich in der Lage, allen Anforderungen unter Garantie jederzeit Genüge zu leisten und empfehle, gestützt auf reiche Erfahrungen, die Verwendung von Asphalt als das Dauerhafteste und Beste, namentlich für Kellerböden und zum Abdecken der Gewölbe, für Trottoirs, Küchenböden, Waschlüchen, Badearrichtungen, Werkstätten, Fabriksäle, Regalbahnen, Hausgänge und Vestibules, Einfahrten, Höfe, Aborte, Brauereien, Scheunen, Terrassen, Altanen und flache Dächer, Scheuerstennen, Stallungen und Remisen, Schlachthäuser etc., ferner als vertikalen Ueberzug feuchter und salpeterhaltiger Mauern, zur Ausbesserung ausgetretener Treppentritte von Stein oder Holz, bei Neubauten als Ueberzug der Fundamente zum Schutz gegen Bodenfeuchtigkeit, endlich als Unterlage für Parquetböden.

Mit Hochachtung zeichnet

G. Bode,

Bau- und Asphaltgeschäft in Basel.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst und empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen

bestens Adolf Graf, Maurermeister,

verlängerte Ritterstraße 28, Karlsruhe.

Loehrs Perpetuale (Patent),
 sich selbst aufziehende Taschen-Uhren, sind unter **Garantie** zu haben in der **alleinigen Niederlage** von
Jul. Kaufmann, Uhrmacher,
 Friedrichsplatz 11.
 61.

Brauerei Clever, Ludwigsplatz.
 Von heute an verzapfe ich bis auf Weiteres
Lagerbier
 aus der Brauerei von **Heinrich Fels** dahier.
August Clever.

Samstag den 28. Januar
 im großen **Museumsaale**
Konzert außer Abonnement
 des
Groß. Hoforchesters,
 unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Frau Meysenheym** und
 des Herrn **Camille Saint Saëns** aus Paris.

- Programm:**
1. **Vorspiel zum Oratorium „Die Sündfluth“** **Saint Saëns.**
 Für Orchester, unter Leitung des Componisten.
 2. **Viertes Konzert für Klavier und Orchester** **Saint Saëns.**
 Klavier: der Componist.
 3. **Arie aus „Samson und Dalila“** **Saint Saëns.**
 Frau Meysenheym.
 4. **Scherzo und Marsch für Klavier** **Franz Liszt.**
 Herr Saint Saëns.
 5. **Lieder: „Lehn' deine Wang'“** **R. Schumann.**
 „Sonntags“ **J. Brahms.**
 „Meine Lieb' ist grün“ **J. Brahms.**
 6. **„Die Jugend des Hercules.“** Einfontische Dichtung **Saint Saëns.**
 Für Orchester, unter Leitung des Componisten.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
Preise der Plätze:
 Saal I. Abth. reservirt à 3 M. Saal II. Abth. reservirt à 2 M. 50 Pf.
 Saal nicht reservirt à 2 M. Gallerie reservirt à 2 M., nicht reservirt à 1 M.
Kassenpreise erhöht.
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey, Laffert und Schuster**
 zu haben, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn **Schuster.**
Generalprobe Samstag den 28. Januar,
Vormittags 11 Uhr.
 Hierzu sind Billete an der Kasse à 1 M. 50 Pf. zu haben. 54.

2.2. Eintracht.
 Zu dem am 28. d. M. stattfindenden **Maskenballe** werden unseren
 Mitgliedern die **Eintrittskarten**
Freitag den 27. d. M.,
Nachmittags von 1 bis 4 Uhr, im Bibliothekzimmer verabsolgt.
 Wir ersuchen unsere Mitglieder, entweder **persönlich** zu erscheinen oder
 zur Empfangnahme **schriftlichen** Auftrags zu ertheilen. Späterem Verlangen
 der Eintrittskarten kann der **Controle** wegen nicht mehr entsprochen werden.
 Zum Besuche der **Gallerie** am Ballabend müssen unsere Mitglieder eben-
 falls mit obengenannten Eintrittskarten versehen sein.
Der Vorstand.

Fremde	lich, Hiesch, Kfm. v. Eichersheim. Feist, Kfm. von Pforzheim. Fels, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Röhle, Geometer v. Singen. Beron, Holzhdl. v. Oppenau.
Übernachteten hier vom 25. bis 26. Januar.	Grüner Hof. Wiegand, Kfm. v. Frankfurt. Loos, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Basel. Bessel,
Geik. Englert, Kfm. v. Achern. Mayer, Kfm. v. Roppenau. Simon u. Fichtenberger, Kfm. v. Stuttgart. Gerdhardt, Kfm. v. Heilbronn. Speller, Kfm. v. Wald-	

Kfm. v. Heilbronn. Lerg, Kfm. v. Zwillingen. Gauß, Kfm. v. Heilbronn. Schuler, Kfm. v. Münsingen. Hartmann, Kfm. v. Würzburg. Eisen, Kfm. v. Kln. Gessl. in, Kfm. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Zimmermann v. Solingen.

Hotel Germania. Weber, Fabr. v. Schwetzingen. Driner, Bankier v. Wien. Dr. Fischer u. Heibelberg. Gilling, Direktor v. Hamburg. v. Melchior, General v. Rastatt. v. Berg, Rechtsanwalt v. Offenburg. Beder, Fabr. v. Kassel. Passermann, Fabr. u. Schiffsld. Kfm. von Frankfurt. Quentz, Fabr. von Lyon. Friedrichs, Bankier v. Ruzla. Dr. Baumann, Direktor v. St. Gallen. Reiterberg, Fabr. v. München. Neumann, Kfm. v. Leipzig. Ratonson, Kfm. v. Berlin. Schaal, Kfm. v. Stuttgart. Behner, Kfm. v. Kln. Rann, Kfm. v. Dresden. Vap-penheim, Kfm. v. Rast. v. am. Schneider u. von Heber, Landtagsabg. von Mannheim. Dr. Kossel und Wags, Landtagsabg. v. Heibelberg. Schöber, Landtagsabg. von Pforz. im. Drublin, Landtagsabg. v. Eßlingen.

Hotel Große. Maurer, Landtagsabg. u. Meister, Kfm. von Fabr. Sauermann, Verwalter von Neuroth. Jacobson, Brit. v. London. Leutenann, Oberförster v. Redargemünd. Jacobi, Manus, Böner, Uhlisch und Salomon, Kfm. von Berlin. Verend, Kfm. von Kln. Schappel, Fischer u. Reichenberg, Kfm. v. Frankfurt. Wald, Kfm. v. München. Kronson, Kfm. v. Hamburg. Hecht, Kfm. v. Rachen. Wolfheimer, Kfm. v. Augsburg. Wolf, Kfm. v. Paris.

Hotel Stoffeth. Schwian, Klein u. Maul, Kfm. v. Frankfurt. Kimmel, Kfm. v. Gerslingen. Kahn, Kfm. v. Offenbach. Kühner, Kfm. v. Hall. Böe, Kfm. v. Kempten. Menker, Kfm. v. Nürnberg. Meyer, Kfm. v. Alfeld. Deimling, Kfm. v. Dinglingen. Berlich, Kfm. v. Berlin. Guttmann, Kaufm. v. Büffel. Eichhorn, Fabr. v. Ludwigsburg. Galtner von Florenz. Lacroix, Brit. v. Marseille. Rinemund, Kfm. v. Bielefeld. Bach, Kfm. v. München. Diller, Kfm. v. Darmstadt. Schneider, Kfm. v. Leipzig. Knaller, Kfm. v. Kopenhagen. Kling-ger, Kfm. v. Erfurt. Schleich, Kfm. v. Ulm. Som-mer, Kfm. v. Holzjünden.

Prinz Max. Himmelsbach, Kfm. v. Oberweiler. Bensch, Kfm. v. Regensburg. Renfer, Kfm. v. Gdeaux de fonde. Giesler, Kfm. u. Bielefeld. Beamter von Frankfurt. Betz, Kfm. v. Düren. Braunschweig, Kfm. v. Düsseldorf. Bastian, Kfm. v. Koppel. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Wilkes, Kfm. von Werm. Luth, Kfm. v. Mannheim. Ballast, Kfm. v. Gesele. Rühlmann, Kfm. v. Gesele. Uebel, Kfm. v. Goppingen. Köhlig, Kfm. v. Offenbach. Odde, Kfm. v. Lengsfeld. Gerle, Kfm. von Frankweiler. Goerling, Kfm. von Gladbach. Duitin, Stud. von Saarbrücken.

Prinz Wilhelm. Mannen v. Lausanne. Stein-mann, Brit. v. Breslau. Gleider v. Oberle, Kfm. von Straßburg. Keller, Kfm. v. Haslach. Rieger, Fabr. v. Mannheim. Schütz, Wirth v. Offenbach. Wiling von Colmar. Haber v. Braunschweig. Besmann u. Tokier v. Prag. Spiegelhalter u. Frau v. Schillingen. Kun, Wäcker v. Kandel.

Kothes Haus. Baron v. Gleichenstein, Part. von Freiburg. Neuroth, Kfm. v. Hamburg. Steber, Kfm. von Fulda. Starb, Kfm. von Danau. Wess, Kfm. von Darmstadt. Waller, Kfm. v. Mainz. Schwan, Kfm. v. Nürnberg. Wenz, Fabr. v. Augsburg. Zeller, Fabr. v. Memmingen.

Tagesordnung
 des **Groß. Landgerichts** Karlsruhe.
Straf-Kammer.
 Samstag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Johann Ferdinand Sydt von Bilsingen und Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
 J. A. S. gegen Wilhelm Haas von Salmbach, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
 J. A. S. gegen Christian Groshüller von Rönigsbach und Genossen, wegen Körperverletzung.
 J. A. S. gegen Martin und Karl Huber von Oettingen, wegen Körperverletzung.
 Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Carl Treiber von Weingarten, wegen Körperverletzung.
 Vormittags 11 Uhr:
 J. A. S. gegen Philip Schler von Rinklingen, wegen Beleidigung.
 J. A. S. gegen Friedrich Karle von Eßlingen, wegen Beleidigung.

Israelitische Gemeinde.
 Freitag d. 27. Januar Abendgottesdienst 4⁰⁰ Uhr.
 Samstag d. 28. Januar Morgengottesdienst 7³⁰ „
 Hauptgottesdienst 9³⁰ „
 Sabbath-Ausgang 5³⁰ „

Israelitische Religionsgesellschaft.
 Freitag d. 27. Januar Sabbath-Anfang 4⁰⁰ Uhr.
 Samstag d. 28. Januar Morgengottesdienst 8 „
 Nachmittagsgottesdienst 3³⁰ „
 Sabbath-Ausgang 5⁴⁰ „

Druck und Verlag von Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.